

Das Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO) erforscht in vergleichender Perspektive die historischen und kulturellen Entwicklungsprozesse in der Region zwischen Ostsee, Schwarzem Meer und Adria von der Spätantike bis zur Gegenwart. Die große geographische Reichweite seines Forschungsprogramms bedingt einen besonderen Forschungsansatz, der Komparatistik, Interdisziplinarität und Transnationalität vereinigt, und der zudem die gesamte historische Tiefe vom Übergang der Antike zum Mittelalter bis in die Gegenwart in den Blick nimmt. Das in der Leipziger Innenstadt ansässige Institut beschäftigt ca. 70 Wissenschaftler\*innen aus dem In- und Ausland.

Zur Neugestaltung unserer beiden Programmbereiche („Forschung zum östlichen Europa“, „Transfer von Forschungsergebnissen“) sind am Institut ab 2020 **acht** wissenschaftliche Stellen zu besetzen.

Im Einzelnen suchen wir **zum 01.01.2020**

### **im Programmbereich „Forschung zum östlichen Europa“**

#### **für die Abteilung 1 „Mensch und Umwelt“**

#### **eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

[Kennziffer: 01\\_01\\_AI](#)

Die Forschungen in der Abteilung „Mensch und Umwelt“ thematisieren „Materie“ im Sinn der visuell fassbaren Umgestaltung des östlichen Europa seit der Spätantike unter dem Einfluss politischer, ökonomischer, sozialgeschichtlicher und ökologisch-klimatischer Faktoren.

#### **Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen auf dem Forschungsfeld „Mensch und Umwelt im Donaugebiet“ und Erarbeitung entsprechender Publikationen
- Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- konzeptionelle Planung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- selbständige Einwerbung von Drittmitteln für Forschungsprojekte zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen
- Ansprechpartner\*in für das Forschungsfeld gegenüber der interessierten Öffentlichkeit (national und international)

#### **Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in einem der in der Abteilung vertretenen kultur- oder geisteswissenschaftlichen Fächer
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Archäologie des frühen Mittelalters

- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
  - in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- einschlägige sehr gute Sprachkenntnisse (mindestens des Englischen und einer der Sprachen des Untersuchungsgebiets)

**und**

**eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

[Kennziffer: 01\\_02\\_AI](#)

**Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen auf dem Forschungsfeld „Mensch und Umwelt zwischen Ostsee und Karpaten“ und Erarbeitung entsprechender Publikationen
- Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- konzeptionelle Planung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- selbständige Einwerbung von Drittmitteln für Forschungsprojekte zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen
- Ansprechpartner\*in für das Forschungsfeld gegenüber der interessierten Öffentlichkeit (national und international)

**Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in einem der in der Abteilung vertretenen kultur- oder geisteswissenschaftlichen Fächer
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Erforschung der Siedlungsgeschichte Ostmitteleuropas
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
  - in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- einschlägige sehr gute Sprachkenntnisse (mindestens des Englischen und einer der Sprachen des Untersuchungsgebiets)

**für die Abteilung 2 „Kultur und Imagination“**

**eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

[Kennziffer: 01\\_03\\_AI](#)

Die Forschungen in der Abteilung „Kultur und Imagination“ beschäftigen sich mit kulturellen Mustern, Inventionen und Transformationsprozessen der Gesellschaften Ostmitteleuropas vom Mittelalter bis zur Gegenwart, die in Kunst, Literatur, Wissenschaft, politisch-sozialen Konzepten, Architektur und Urbanistik ihren Ausdruck finden.

#### **Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen auf dem Forschungsfeld „Literaturen des östlichen Europa“ und Erarbeitung entsprechender Publikationen
- Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- konzeptionelle Planung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- selbständige Einwerbung von Drittmitteln für Forschungsprojekte zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen
- Ansprechpartner\*in für das Forschungsfeld gegenüber der interessierten Öffentlichkeit (national und international)

#### **Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in Literaturwissenschaft
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Literaturgeschichte und der aktuellen Literaturproduktion im östlichen Europa
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
  - in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- gute bis sehr gute Kenntnisse der Sprachen Ostmittel-/Osteuropas
- sehr gute Sprachkenntnisse des Englischen

**und**

#### **eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

[Kennziffer: 01\\_04\\_All](#)

#### **Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen auf dem Forschungsfeld „Ideen- und Wissensgeschichte im östlichen Europa“ und Erarbeitung entsprechender Publikationen
- Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- konzeptionelle Planung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen

- selbständige Einwerbung von Drittmitteln für Forschungsprojekte zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen
- Ansprechpartner\*in für das Forschungsfeld gegenüber der interessierten Öffentlichkeit (national und international)

#### **Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in der Geschichts- oder Kulturwissenschaft
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Geschichte des östlichen Europa sowie der Ideen- und Wissensgeschichte
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
  - in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- gute Kenntnisse mindestens einer Sprache des östlichen Europa
- sehr gute Sprachkenntnisse des Englischen

#### **für die Abteilung 3 „Verflechtung und Globalisierung“**

##### **eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

[Kennziffer: 01\\_05\\_AIII](#)

Die Forschungen der Abteilung „Verflechtung und Globalisierung“ zielen auf die Erklärung von Verflechtungs-, Verräumlichungs- und Kommunikationsprozessen in Wirtschaft, Kultur, Politik, Recht und Wissenschaft des östlichen Europa vom Frühmittelalter bis zur Gegenwart.

#### **Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen auf dem Forschungsfeld „Geschichte der ökonomischen Verflechtung des östlichen Europa in globalen Bezügen“ und Erarbeitung entsprechender Publikationen
- Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- konzeptionelle Planung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- selbständige Einwerbung von Drittmitteln für Forschungsprojekte zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen

- Ansprechpartner\*in für das Forschungsfeld gegenüber der interessierten Öffentlichkeit (national und international)

#### **Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Wirtschaftsgeschichte
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
  - in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- gute Kenntnisse mindestens einer Sprache des östlichen Europa
- sehr gute Sprachkenntnisse des Englischen

**und**

#### **eine\*n wissenschaftliche\*n Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

[Kennziffer: 01\\_06-AIII](#)

#### **Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen auf dem Forschungsfeld „Positionierung des östlichen Europa im weltweiten System internationaler Organisationen seit der Mitte des 19. Jahrhunderts“ und Erarbeitung entsprechender Publikationen
- Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- konzeptionelle Planung und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- selbständige Einwerbung von Drittmitteln für Forschungsprojekte zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen
- Ansprechpartner\*in für das Forschungsfeld gegenüber der interessierten Öffentlichkeit (national und international)

#### **Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in einem der in der Abteilung vertretenen kultur- oder geisteswissenschaftlichen Fächer
- mehrjährige wissenschaftliche Tätigkeit
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
  - in der Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen

- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- einschlägige sehr gute Sprachkenntnisse (mindestens des Englischen und einer der Sprachen des Untersuchungsgebiets)

**Zur Mitarbeit im Programmbereich „Transfer von Forschungsergebnissen“ wird gesucht**

**ein\*e wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

Kennziffer: 02\_07\_AIV

In diesem Programmbereich des GWZO widmet sich die Abteilung „Wissenstransfer und Vernetzung“ der forschungsbasierten Vermittlung von wissenschaftlichen Erkenntnissen sowohl an das akademische Publikum als auch an die breitere Öffentlichkeit.

**Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen und Publikationen zu Kultur und Geschichte des östlichen Europa
- Konzeptionelle und wissenschaftliche Mitarbeit bei den Ausstellungsprojekten des GWZO und Vertretung dieser nach außen
- selbständige Entwicklung, Einwerbung und Betreuung von Drittmittelprojekten zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Koordination des laufenden Monitorings sowie der jährlichen Zuarbeiten zum Pakt-Monitoring des Programmbereiches „Transfer von Forschungsergebnissen“

**Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in einem der am GWZO vertretenen Fächer, bevorzugt in der Kunstgeschichte
- einschlägige Publikationen im Bereich des Wissenstransfers
- langjährige wissenschaftliche Tätigkeit auf den Feldern des Wissenstransfers
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- gute Kenntnisse mindestens einer Sprache des östlichen Europa sind von Vorteil
- sehr gute Sprachkenntnisse des Englischen

und

**ein\*e wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d)**

in der Entgeltgruppe 13 TV-L (100 %). Die Möglichkeit zur Entfristung ist gegeben.

Kennziffer: 02\_08\_AIV

**Ihre Aufgaben:**

- eigene Forschungen und Publikationen zu Kultur und Geschichte des östlichen Europa
- Planung, Betreuung und Realisierung der Handbuchprojekte und Publikationsreihen des GWZO, einschließlich wissenschaftlichem Fachlektorat und wissenschaftlicher Aufbereitung von Bildmaterial
- selbständige Entwicklung, Einwerbung und Betreuung von Drittmittelprojekten zur Ergänzung des Forschungsspektrums und der personellen Ausstattung der Abteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung bei administrativen Aufgaben, einschließlich Berichten, Präsentationen und Statistik zu den Forschungsergebnissen der Abteilung und Vertretung bei internen und externen Terminen

**Ihr Profil:**

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss und Promotion in einem der am GWZO vertretenen Fächer, bevorzugt in der Kunstgeschichte
- mehrjährige Erfahrung in wissenschaftlicher Redaktionsarbeit
- nachgewiesene Erfahrungen
  - in der Drittmittelinwerbung
  - in der Durchführung von nationalen/internationalen Projekten
- hohe fächerübergreifende Kooperationsbereitschaft
- gute Kenntnisse mindestens einer Sprache des östlichen Europa sind von Vorteil
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache

Das GWZO verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert deshalb nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Motivationsschreiben) unter Angabe der Kennziffer bis zum **21.06.2019** zu senden an den Direktor des GWZO, Herrn Prof. Dr. Christian Lübke, GWZO, Reichsstr. 4-6, 04109 Leipzig, oder per Email an: [bewerbung@leibniz-gwzo.de](mailto:bewerbung@leibniz-gwzo.de). Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/die Versender\*in trägt dafür die volle Verantwortung.